



Mitteilungsvorlage

Vorlagen-Nr: MV/FB3/018/2012	Datum: 21.08.2012
Auskunft erteilt: Seffner Hans- Jürgen	Erfasser: Wi.
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	TOP: 3

Zertifizierung zum Familienzentrum NRW; hier: Kindertagesstätte Steinkirchen

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Sozial- und Jugendausschuss	30.08.2012	Ö

Dem Ausschuss wird zur Kenntnis gegeben, dass seit einiger Zeit Überlegungen angestellt wurden, die städt. Kindertageseinrichtung Steinkirchen zum Familienzentrum NRW zertifizieren zu lassen.

Inzwischen hat das Kreisjugendamt Heinsberg unsere Einrichtung für die Kindergartenjahre 2012/2014 zur Zertifizierung zum Familienzentrum NRW vorgeschlagen. In Wassenberg gibt es bereits zwei Familienzentren (Kita – Apfelbaum + Kita – Regenbogen). Aufgrund unserer Lage zu diesen beiden Einrichtungen würden wir diesen Wohnbereich innerhalb von Wassenberg als Familienzentrum abdecken können. Die Entscheidung hierzu wird im September in der Jugendhilfeausschusssitzung des Kreises Heinsberg getroffen.

Familienzentren werden jährlich mit 13.000 € zusätzlich gefördert und man hat zwei Jahre Zeit, sich von einem unabhängigen Institut zertifizieren zu lassen. Nach Erhaltung des Gütesiegel „Familienzentrum NRW“ erhält man für weitere 5 Jahre die Förderung von 13.000 €. Danach muss man sich im Abstand von 4 Jahren jeweils Rezertifizieren lassen.

Familienzentren bieten ein breites und kompetentes Angebot in Fragen der Bildung, Erziehung und Betreuung. Sie fördern die frühkindliche Entwicklung und den Spracherwerb und unterstützen Familien bei konkreten Alltagsfragen und –konflikten. Hier können die Angebote der Kinderbetreuung, Familienberatung, Familienbildung und sozial-integrative, kulturelle sowie sportliche Aktivitäten zusammenlaufen.

Hierbei gibt es Leistungsbereiche und Strukturbereiche die man erfüllen muss.

Leistungsbereiche

- . Bereithaltung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Kinder und Familien
- . Förderung von Familienbildung und Erziehungspartnerschaft
- . Unterstützung bei der Vermittlung und Nutzung der Kindertagespflege
- . Verbesserung der Vereinbarung von Familie und Beruf

Strukturbereiche

- . Ausrichtung des Angebotes im Sozialraum
- . Aufbau einer verbindlichen Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Diensten, deren Tätigkeiten den Aufgabenbereich des Familienzentrums berühren.
- . Bekanntmachung des Angebotes durch zielgruppenorientierte Kommunikation
- . Sicherstellung der Qualität des Angebotes durch Leistungsentwicklung und Selbstevaluation

Beratungsergebnis

Gremium	Sitzung am	

Genehmigungsvermerk

Verwaltungskonferenz vom _____

_____ Bürgermeister Datum

Unterschrift
federführender Dezernenten/
Fachbereichsleiter

Unterschrift des
Stadtkämmerers

Gegenzeichnung des
beteiligten Dezernenten
